Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

Band: 42 (1935)

Heft: 7

Rubrik: Vereins-Nachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Actiengesellschaft Joh. Jacob Rieter & Cie., Winterthur (Schweiz). Priorität: Deutschland, 21. Oktober 1933.

Kl. 19d, Nr. 176602. Halter für zu bewickelnde Spulenhülsen. — Schärer-Nußbaumer & Co., Erlenbach (Zürich, Schweiz).

Kl. 19d, Nr. 176603. Garnspulmaschine. — Wildt and Company Limited, Adelaide Works, Leicester (Großbritannien). Priorität: Großbritannien, 13. September 1933.

Kl. 21b, Nr. 176604. Doppelhubschaftmaschine. — Heinrich Dersen, Yorckstraße 30, Krefeld (Deutschland). Priorität: D'land, 13. Juni 1933.

Cl. 21c, nº 176605. Procédé de fabrication d'un tissu, tissé en duite simple avec une lisière solide, l'alimentation continue de trame se faisant au moyen de passe-trames sans canette, et métier pour la mise en œuvre de ce procédé. — Raymond Dewas, ingénieur, 120, Boulevard de Saint-Quentin, Amiens (Somme, France). Priorité: France, 3 juin 1932.

Kl. 21c, Nr. 176606. Webstuhl mit feststehenden Schützenkasten und beweglicher Ladenbahn. — Jakob Graf, Ing., Hintere Bahnhofstraße, Uzwil (St. Gallen, Schweiz). — Priorität: Deutschland, 28. April 1933.

Cl. 21c, nº 176607. Procédé de fabrication d'un tissu, tissé en duite simple, l'alimentation continue de trame se faisant au moyen de passe-trames sans canette, et métier pour la mise en œuvre de ce procédé. — Raymond Dewas, ing., 120, Boulevard de Saint-Quentin, Amiens (Somme, France). Priorité: France, 3 juin 1932.

Kl. 18a, Nr. 176897. Verfahren und Maschine zum Transport frisch gesponnener Kunstseide vom Fällbad in den Nachbehandlungsbottich. — Feldmühle A.-G. vormals Loeb, Schoenfeld & Co. Rorschach, Rorschach (Schweiz).

Cl. 18a, nº 176898. Procédé de filiature en boîte pour la production de gâteaux de fil artificiel. — Courtaulds Limited, 16, St. Martin's-le-Grand, Londres (Grande-Bretagne). Priorité: Grande-Bretagne, 4 septembre 1933.

Kl. 19c, Nr. 176899. Verfahren zur Herstellung eines wollartigen Kunstfadens und danach hergestellter wollartiger Kunstfaden. — Heberlein & Co. A.-G., Wattwil (St. Gallen, Schweiz).

Kl. 19c, Nr. 176900. Fadenüberlaufscheibe an Spulenhaltern für Doppeldrahtzwirnspindeln. — Barmer Maschinenfabrik Aktiengesellschaft, Mohrenstraße 12—28, Wuppertal-Ober-Barmen (Deutschland). Priorität: Deutschland, 23. April 1934.

Kl. 24b, Nr. 176902. Vorrichtung zur Herstellung von gekräuselten oder crepeähnlichen Gewebestoffen. — Marie Cadgène, Fifth Avenue & Boulevard, Paterson (N. J., Ver. St. v. A.). Priorität: Ver. St. v. A., 6. Oktober 1933.

Cl. 19b, nº 177218. Carde. — Compañia Anónima Static, 484, Avenida 14 abril, Barcelone (Espagne). Priorité: Espagne, 8 juillet 1933.

Kl. 19b, Nr. 177219. Kratzenbelag. — Graf & Cie., mechanische Cardenfabrik, Rapperswil (St. Gallen, Schweiz).

Kl. 19c, Nr. 177220. Spindelantrieb für Spinn-, Zwirn- und ähnliche Textilmaschinen. — Carl Hamel Spinn- & Zwirnereimaschinen Aktiengesellschaft, Arbon (Schweiz).

Kl. 19d, Nr. 177221. Schußspulmaschine. — Maschinenfabrik Schweiter A.-G., Horgen (Zürich, Schweiz).

Kl. 21c, Nr. 177222. Reibungskupplung für Webstuhlantrieb. — August Benz-Gut, Geschäftsreisender, Freihofweg 4, Rüschlikon (Zürich, Schweiz).

Cl. 21c, nº 177223. Procédé de fabrication d'un tissu ajouré élastique et tissu obtenu par ce procédé. — Dognin-Société Anonyme, Villeurbanne; et Tiburce Lebas, Calais (France). Priorités: France, 11 et 25 avril 1933.

Redaktionskommission: ROB. HONOLD, Dr. TH. NIGGLI, A. FROHMADER

VEREINS-NACHRICHTEN

V. e. S. Z. und A. d. S.

Besichtigung des neuen Maschinenlaboratoriums der E. T. H.

Wir sind in der Lage unsere Mitglieder zum Besuch des neuen Maschinenlaboratoriums der Eidg. Technischen Hochschule in Zürich einzuladen und erwarten gerne eine zahlreiche Beteiligung.

Besuchsdatum: Samstag, den 13. Juli 1935. 14 Uhr 30 Besammlung im Maschinenlaboratorium, Hörsaal IV, Eingang Sonneggstraße (Haupteingang). 14.45 Begrüßung und kurze Ansprache. Anschließend Besichtigung des Lehrgebäudes, der Maschinenhalle, des Fernheizwerks, des Aerodynamischen Laboratoriums, des textiltechnischen Laboratoriums.

Zwecks Feststellung der Beteiligung ist Anmeldung erwünscht. Anmeldungen nimmt entgegen bis zum 10. Juli G. Steinmann, Clausiusstraße 31, Zürich 6.

Der Vorstand.

Monatszusammenkunft. Montag, den 8. Juli, abends 8 Uhr im Restaurant „Strohhof" in Zürich 1. Zahlreiche Beteiligung erwartet **Der Vorstand.**

Bindungslehrkurs. Diejenigen Kursteilnehmer, die ihre Kursarbeit zum Einbinden abgegeben haben, können die Kursbücher beim Quästor G. Steinmann, Clausiusstraße 31, Zürich 6 in Empfang nehmen.

Stellenvermittlungsdienst

Alle Zuschriften betr. Stellenvermittlung sind an folgende Adresse zu richten:

Verein ehemaliger Seidenwebschüler Zürich,
Stellenvermittlungsdienst, Zürich 6,
Clausiusstraße 31.

Offene Stellen

Nach Peru in kleinere Seidenweberei jüngerer, tüchtiger Webermeister, welchem zugleich die Betriebsleitung übergeben würde.

Nach Italien in große Seidenweberei tüchtiger, jüngerer Jacquardwebermeister mit Webschulbildung, vertraut mit Verdolmaschinen und Rüti-Lancierstühlen.

Nach Italien in größere Seidenweberei junger, tüchtiger Jacquardwebermeister mit Webschulbildung und Praxis.

Schweizerische Seidenweberei im Auslande sucht jungen, tüchtigen Betriebsleiter mit Webschulbildung, der befähigt ist einem mittelgroßen Betrieb selbständig vorzustehen. Eintritt spätestens 1. September Bedingung, möglichst früher.

Seiden- und Kunstseidenweberei in Schweden sucht durchaus erfahrenen jüngern Webermeister mit Webschulbildung.

Gesucht nach Uebersee (Chile) tüchtiger Disponent für einfache und komplizierte Schaftgewebe aus Seide und Kunstseide für Wechsel- und Lancierstühle. Ausführliche Bewerbungen mit Referenzen an die Stellenvermittlung.

Gesucht für schweizerische mechanische Strickerei: Tüchtiger Zeichner für Jacquardstrickerei.

Da in letzter Zeit wieder vermehrte Nachfrage, in der Hauptsache nach technischem Personal sich bemerkbar macht, bitten wir diejenigen Mitglieder, die sich für eine Stelle interessieren, sich bei der Stellenvermittlung einschreiben zu wollen.

Stellensuchende

58. Jüngerer Webermeister mit mehrjähriger Praxis. (Uebersee bevorzugt.)

59. Jüngerer Textilkaufmann mit Handels- und Webschulbildung nebst Auslandspraxis. Sprachenkenntnisse deutsch, französisch, englisch, italienisch und spanisch.

62. Junger Krawatten-Disponent mit Webschulbildung und Praxis.

63. Disponent mit Webschulbildung und langjähriger Erfahrung.

64. Jüngerer Disponent mit Webschulbildung und Auslandspraxis.

65. Jüngerer kfm. Angestellter mit Webschulbildung.

66. Jüngerer Stoffkontrolleur mit Webschulbildung und Erfahrung in rohen und gefärbten Geweben.

Diejenigen Bewerber, welche bei der Stellenvermittlung angemeldet sind, werden ersucht, sofern sie in der Zwischenzeit eine Stelle angetreten haben, der Stellenvermittlung entsprechende Mitteilung zu machen, damit die betreffenden Offerten nicht mehr weitergeleitet werden.

Es wird erneut in Erinnerung gebracht, daß die Offerten möglichst kurz, aber klar und sauber abgefaßt werden müssen. Nur solche Offerten führen zum Erfolg. Auch ist es sehr wertvoll, wenn Offerten zugleich in zwei Exemplaren eingesandt werden, damit bei Anfragen die Offertschreiben der Stellenvermittlung zur sofortigen Weiterleitung zur Verfügung stehen.

Gebühren für die Stellenvermittlung. Einschreibgebühr: Bei Einreichung einer Anmeldung oder Offerte Fr. 2.— (kann in Briefmarken übermittelt werden). Vermittlungsgebühr: Nach effectif erfolgter Vermittlung einer Stelle 5% vom ersten Monatsgehalt. (Zahlungen in der Schweiz können portofrei auf Postscheck-Konto „Verein ehem. Seidenwebschüler Zürich und A. d. S." VIII 7280 Zürich, gemacht werden. Für nach dem Auslande vermittelte Stellen ist der entsprechende Betrag durch Postanweisung oder in Banknoten zu übersenden.)

Die Vermittlung erfolgt nur für Mitglieder. Neueintretende, welche den Stellenvermittlungsdienst beanspruchen wollen, haben nebst der Einschreibgebühr den fälligen Halbjahresbeitrag von Fr. 6.— zu entrichten.

Adreßänderungen sind jeweils umgehend, mit Angabe der bisherigen Adresse, an die Administration der „Mitteilungen über Textil-Industrie", Zürich 6, Clausiusstraße 31, mitzuteilen.

V. e. W. v. W.

Die Vereinigung ehemaliger Webschüler von Wattwil hielt ihre Frühjahrs-Hauptversammlung in Baden am 30. Mai ab und verband diese mit einer Exkursion in den Betrieb der Firma Brown, Boveri & Cie. A.-G. Im Verlaufe von annähernd drei Stunden wurden wir durch die mächtigen Arbeitsräume geführt und kamen aus dem Staunen über die großartige Anlage nicht heraus. Man sah, was es braucht, eine Weltfirma zu sein. Daß Brown, Boveri & Cie. eine solche ist, bewiesen uns die Maschinen und Apparate, welche nach allen Ländern der Erde hinausgehen. Diese Erzeugnisse sind die denkbar besten Beweise schweizerischer Qualitätsarbeit und höchsten technischen Könnens überhaupt. Die Schaffung einer derartigen Anlage und die Weiterentwicklung derselben, die geistige und materielle Ausgestaltung setzen ein riesiges Kapital voraus. Hier sieht man, wie notwendig das ist und wie fruchtbringend es wirken kann für die Förderung der Industrie. In einem solchen Werk wird für das Wohl vieler Menschen gearbeitet. Es war zwar Auffahrtstag, wo der Betrieb stillstand, aber dafür verstand jeder einzelne Exkursionsteilnehmer die Erläuterungen unserer Führer, der Herren Ingenieur Morier, Wildhaber und Maurer. In instruktiver Weise setzten sie uns alle Vorgänge und Zusammenhänge auseinander, so daß man einen vollen Genuß hatte und ohne Gefahr jedes Objekt studieren konnte. Die Firma Brown, Boveri & Cie. darf als führendes Unternehmen auf vielen Gebieten bezeichnet werden, namentlich auf dem des Elektromotorenbaues für die verschiedensten Zwecke, besonders aber für die Textilindustrie. Mächtige Fortschritte sind diesbezüglich in den letzten Jahren gemacht worden. Die Konstruktionen wurden einfacher und doch betriebssicherer, dabei wesentlich billiger gestaltet, wodurch dem elektrischen Antrieb noch sehr große Entwicklungsmöglichkeiten offen stehen.

Man verließ das Etablissement mit einem tiefen Eindruck und mit der Ueberzeugung, unsern Mitgliedern einen wertvollen Dienst geleistet zu haben. Es konnte viel gesehen, gehört und gelernt werden. Dafür war jeder Einzelne herzlich dankbar.

Nachmittags wurden die Geschäfte der Vereinigung abgewickelt. Es konnte ein recht befriedigender Besuch festgestellt werden. Präsident Hofstetter entbot den Willkommensgruß und dankte vor allem der Firma Brown, Boveri & Cie. A.-G. für das freundliche Entgegenkommen und besonders auch den liebenswürdigen Führern im Namen der Vereinigung ehemaliger Webschüler von Wattwil. Aktuar Egli verlas das Protokoll von der Herbstversammlung 1934 und erinnerte an den lehrreichen Verlauf des Fortbildungskurses. Seine Aufzeichnungen werden immer gerne entgegengenommen. Kassier Zimmermann referierte über den Stand der Kasse, der günstig genannt werden darf. Direktor Frohmader erstattete den Jahresbericht. Die Kommission wurde ergänzt durch Herrn Gottfried Jäggi in Sirnach. Präsident Hofstetter dankte herzlich allen denen, die sich auch im verflossenen Jahr verdient gemacht haben um die Vereinigung und richtete den Appell an die Anwesenden, für deren Wachsen und Gedeihen einzutreten. Es war eine schöne Tagung. A. Fr.

Der A.-H.-V. Textilia hielt seine Jahresversammlung am 15. und 16. Juni in Wattwil ab. Seit Jahren wird dabei für ein wissensförderndes Referat gesorgt, das diesmal wieder Direktor Frohmader hielt, indem er über „Farbenharmonie" sprach. Anhand von etwa 30 Vorlagen führte er deren Grundlage und Entwicklung vor. Ein besonderer Apparat mit elektrischer Beleuchtung diente ihm dazu. Bei passender Gelegenheit knüpfte er an Lebenserfahrungen an, die sich auf die Farbenharmonie beziehen und suchte so in den eindreiviertelstündigen Erläuterungen eine Verbundenheit der Theorie mit der Praxis zu beweisen, Referent, Lehrer und Freund zu sein. Daran schloß sich ein flott arrangierter Kommers.

Am Sonntagvormittag war eine Stunde dem Studium der Websäle gewidmet und eine andere den Vereinsgeschäften. Präsident Weber von Zofingen leitete die Vereinsgeschäfte und Ehrenpräsident Eugen Hochuli von Roggwil (Bern) bildet gewissermaßen die Seele des A.-H.-V. „Textilia". A. Fr.

Leder-Riemen
Balata-Riemen
Gummi-Riemen
Techn. Leder

Riemen-Fabrik
Gut & Cie
ZÜRICH

Selfactor- und
Drosselriemen
Webstuhl- und
Schlagriemen

4013

Gesucht nach Argentinien (Buenos Aires) jüngeren
Disponenten (Kunstseide)
mit mehrjähriger Praxis. Bewerber muß vor allem selbständig kunstseidene Nouveauté-Artikel kreieren können und auch webtechnisch durchgebildet sein. Zweijähriges Engagement, günstige Bedingungen. Eintritt bald oder nach Uebereinkunft. Offerten unter Chiffre T 4031 J an **Orell Füßli-Annoncen, Zürich,** Zürcherhof.

Webschule Zürich
Bewährte Lehranstalt für die Textilindustrie mit besonderer Berücksichtigung aller Zweige der Seiden- und Kunstseidenindustrie. Theoretischer und praktischer Unterricht, Material- und Stofflehre usw. — Vorkurs (3 Monate) 45 Fr. Beginn im April. Jahreskurs, Beginn im Sept., für Schweizerbürger 250 Fr. Beschränkte Schülerzahl. — Nähere Auskünfte durch die Leitung der Webschule, Wasserwerkstrasse 119, Zürich 10. 4005